



## Mühlenseminar, Apfeltage und Wildfruchtschätze DIY-Herbstgenuss in Bayerisch-Schwaben

*Augsburg/München, 25. August 2020.* Die Süße von frisch gepresstem Apfelsaft schmecken, den Duft des selbst gebackenen Brots einatmen oder heimische Wildfrüchte vom Strauch sammeln – in [Bayerisch-Schwaben](#) warten auf Urlauber herbstliche Schmankerl-Erlebnisse. Dabei lassen sich Interessierte nicht nur die regionalen Naturprodukte schmecken, sondern legen bei Kursen, Seminaren & Co. auch selbst Hand an. So verarbeiten die Teilnehmer beim Mühlenseminar Getreide zu Mehl oder sammeln bei Wanderungen mit einer Kräuterpädagogin der Initiative „Geopark Ries kulinarisch“ heimische Wildfrüchte. Im Rahmen der Bio-Erlebnistage 2020 im September geht es im Wittelsbacher Land mit der Erlebnisbäuerin aufs Gemüsefeld und im Kloster Roggenburg pressen Groß und Klein während der Apfeltage im September frisch geerntete Äpfel zu köstlichem Saft. Auf der „Schwäbischen Kartoffeltour“ genießen Radler die bayerisch-schwäbische Landschaft und lassen sich am Wegesrand von den Kartoffelwirten mit besonderen Knollen-Kreationen verwöhnen.



v.l.n.r.: Kräuterführungen mit Siglinde Beck © Geopark Ries, Mitmachkurse im Museum KulturLand Ries © Anne Söllner, Kartoffelvielfalt bei den „Schwäbischen Kartoffelwirten“ © Waldvogel

### **Geopark Ries kulinarisch im Herbst**

Wer Authentizität auf dem Teller sucht, ist im Nördlinger Ries genau richtig. Seit Jahrzehnten pflegen hier verschiedene Initiativen das Credo von Regionalität und modernem Esprit. Vor allem die Gastronomen, Produzenten und Veredler der Interessensgemeinschaft „Geopark Ries kulinarisch“ unterstützen die ureigene Rieser Küche. So auch Siglinde Beck vom Holunderhof Lohe. Bei einer herbstlichen Wanderung erklärt die Kräuterpädagogin den Urlaubern Wissenswertes zu heimischen Wildfrüchten wie den Beeren des Weißdorns, gibt Tipps zur Verwendung in der eigenen Küche und verarbeitet die Naturprodukte zu

---

Wildfrucht-Balsamico oder Marmeladen für ihren Hofladen. Beim Mühlenseminar in der historischen „Obere Mühle Laub“ lernen Teilnehmer den Mühlenbetrieb heutzutage kennen, mahlen das regionale Getreide und backen aus dem Mehl leckere Brotfladen. Vom 24. Oktober bis zum 22. November 2020 genießen Gäste zudem im Rahmen des „Geopark Ries kulinarisch“-Genussherbstes besondere Spezialitäten wie Wild- und Kürbismaultaschen oder werfen bei den Kochkursen einen Blick in die Küche herbstlicher Ries-Spezialitäten.

### **Vom Feld zu Tisch**

Am 26. und 27. September 2020 lädt Kloster Roggenburg Groß und Klein zu den Apfeltagen ein. Die Früchte werden gemeinsam auf den hauseigenen Streuobstwiesen gesammelt und anschließend zu Saft gepresst. Zudem erfahren die Gäste Wissenswertes zum Thema Streuobstwiese, probieren die verschiedenen Apfelsorten oder lassen sich von regionalen Apfelgerichten im Klostergasthof verwöhnen. Im Wittelsbacher Land wartet im Rahmen der Bio-Erlebnistage 2020 vom 29. August bis zum 4. Oktober 2020 ein besonderes Erlebnis. Gemeinsam mit Bäuerin Sieglinde Sedlmair geht es für Interessierte auf ihr Gemüsefeld. Dort ernten die Teilnehmer Kürbis, Kartoffel & Co., bevor sie das frisch zubereitete Gemüse auch probieren. Auch im Museum KulturLand Ries in Maihingen heißt es: „Selbstgemacht schmeckt es immer noch am besten!“ Bei den Mitmachkursen im Herbst erfahren Gäste Spannendes rund um Milchwirtschaft, Getreideverarbeitung und Saftherstellung. Dabei mosten sie beispielsweise ihren eigenen Apfelsaft, backen Brot aus frisch gemahlenem Mehl oder schlagen Milch zu Butter.

### **Mit dem Rad zu den Kartoffelwirten**

Die „Schwäbischen Kartoffelwirte“ zeigen, was die goldene Knolle alles kann. Die zehn Gastronomen widmen sich dem Nachtschattengewächs mit viel Hingabe und einer Prise Experimentierfreude. So bauen sie nicht nur die Kartoffeln selbst an, sondern probieren immer wieder neue Sorten und Kombinationen aus. Gäste genießen gerade im Herbst die raffinierten Kreationen und „erradeln“ sich ihre wohlverdiente Stärkung auf der „Schwäbischen Kartoffeltour“. Auf der 215 Kilometer langen Strecke geht es in drei Etappen durch Mittelschwaben vorbei an barocken Kirchen, Straußenfarmen und natürlich den Kartoffelwirten. Diese haben sich perfekt auf die Radler eingestellt und verwöhnen ihre Gäste mit Schmankerln und gemütlichen Zimmern.

Weitere Informationen gibt es beim Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben e.V. – c/o Destinationsmarketing Bayerisch-Schwaben unter +49 (0) 821 450 401 0 oder auf [www.bayerisch-schwaben.de](http://www.bayerisch-schwaben.de). Weitere News, Bilder und Videos auf [Facebook](#), [Instagram](#), [YouTube](#) oder auf dem [Blog](#).

Bilder zum Download, Hintergrundinformationen und zusätzliche Pressetexte im Online Media-Center unter [www.piroth-kommunikation.com](http://www.piroth-kommunikation.com).

---

---

## Über Bayerisch-Schwaben

Die Ausflugs- und Kurzurlaubsregion Bayerisch-Schwaben erstreckt sich vom Nördlinger Ries über das Schwäbische Donautal, die Fuggerstadt Augsburg und das LEGOLAND® bis ins Wittelsbacher Land. Radwege in idyllischen Flusslandschaften sowie Wander- und Themenwege durch die vielfältige Natur machen die Region zu einem beliebten Ziel für große und kleine Aktivurlauber. Zwischen prächtig-glanzvoll und verträumt-gemütlich präsentieren sich die Städte und Orte Bayerisch-Schwabens. Entlang der Romantischen Straße lassen sich viele Highlights verknüpfen. Kulturfans und Familien genießen das besondere Flair der historischen Stadtkulissen, Burgen und Straßenzüge, begeben sich auf die Spuren von Römern, Fuggern & Co. oder tauchen in die Museen-Welten von Ballonen, Bienen, Puppen sowie bedeutender Industrie- und Alltagskultur ein. Mit den 19 Lauschtouren gibt es überall in der Region großes Kino für die Ohren: So erfahren Urlauber und Ausflügler via kostenloser App Spannendes rund um die faszinierendsten Schauplätze Bayerisch-Schwabens. Fernab vom Großstadtstress finden Erholungssuchende ihre Auszeit in den besonderen Unterkünften für stille Nächte, schöpfen neue Kraft in Klöstern und Kirchen oder kommen beim Pilgern entlang des Bayerisch-Schwäbischen Jakobuswegs zur Ruhe. Für die touristische Vermarktung der Region ist das Destinationsmarketing Bayerisch-Schwaben zuständig, welches unter der Dachorganisation des Tourismusverbands Allgäu/Bayerisch-Schwaben operiert. [www.bayerisch-schwaben.de](http://www.bayerisch-schwaben.de)

---

## Kontakt

Tourismusverband Allgäu/Bayerisch-Schwaben e.V.  
c/o Destinationsmarketing Bayerisch-Schwaben  
Ute Rotter  
Schießgrabenstraße 14  
D-86150 Augsburg  
Tel +49-(0)821-450 40123  
Fax +49-(0)821-450 40120  
[u.rotter@tvabs.de](mailto:u.rotter@tvabs.de)

---

## Pressekontakt

piroth.kommunikation GmbH  
Franziska Bernholz  
Gotthardstraße 42  
D-80686 München  
Tel +49-(0)89-55 26 78 90  
[fmb@piroth-kommunikation.com](mailto:fmb@piroth-kommunikation.com)

---